

Bundesverband Deutsche Landwirte e.V.(VDL) tritt zur Sozialwahl 2017 an!

01.03.2017

Der VDL vertritt die Interessen der Haupt- und Nebenerwerbslandwirte, der Waldbesitzer, der Pächter und Verpächter in der Gruppe der „Selbständigen ohne fremde Arbeitskräfte“ (SofA).

Gegen großindustrielle Landwirtschaft!

Seit 1990 kämpfen wir für den Erhalt einer starken bäuerlichen Landwirtschaft und gegen industriemäßigen LPG-Strukturen in Mittel- und Ostdeutschland und jetzt in der BRD.

Gegen Rentenraub durch den Staat!

Seit 1990 fordern wir die Abschaffung der „Hofabgabeklausel“ als Voraussetzung für eine Altersrente für Landwirte. Wer mehr als 40 Jahre Beiträge gezahlt hat, dem darf mit 65 Jahren der Rentenanspruch nicht verweigert werden. LPG-Nachfolger-Geschäftsführer und Beschäftigte sind davon nicht betroffen. So zerstört die LPG-Lobby die bäuerliche Landwirtschaft. Auf vielen kleinen und mittleren Höfen fehlen Hofnachfolger. Landwirte, die ihren Hof nicht abgeben wollen oder können, darf die Rente über die Alterskasse nicht vorenthalten werden! Denn sie haben Beiträge an die Alterskasse gezahlt. Arbeitnehmer dagegen dürfen eine Rente beziehen, auch wenn sie nach der Berentung einer Erwerbstätigkeit nachgehen wollen.

Für die Erhaltung der Bismarck'schen Sozialgesetze!

Die Bundesregierung hat für die bäuerliche Sozialversicherung die Hauptverantwortung. Wer Milliarden für marode in- und ausländische Banken übrig hat, darf deutsche Bauern nicht bestehlen!

Für die Sicherung einer Betriebs- und Haushaltshilfe auch an Wochenenden und Feiertagen !

Gegen die Ehegattinnenzwangversicherung !

Für Beitragsgerechtigkeit und Transparenz bei der Berechnung der Beiträge !

Gegen steigende Grundbeiträge und Beitragskosten !

Befreiung von der Mitgliedschaft in der Alters- und Krankenkasse für Nebenerwerbslandwirte mit geringen Umsätzen und bestehender privater Vorsorge !

Unabhängigkeit in der Beratung der Landwirte – kein Beratungs-Monopol !

Wählen Sie die Kandidaten des Bundesverbandes Deutsche Landwirte (VDL) Listennummer 9 !

weitere Informationen über www.deutsche-landwirte.de Tel. 037360/6344

Deutsche Landwirte e.V.(VDL)

- **Gegen die industriemäßig geprägte LPG-Landwirtschaft!**

Der VDL vertritt die Interessen der Haupt- und Nebenerwerbslandwirte, der Waldbesitzer, der Pächter und Verpächter in der Gruppe der „Selbständigen ohne fremde Arbeitskräfte“ (SofA). Seit 1990 kämpfen wir für den Erhalt einer starken bäuerlichen Landwirtschaft gegen die industriemäßigen LPG-Strukturen.

- **Gegen Rentenraub durch den Staat!**

Eine besondere VDL-Forderung ist die Abschaffung der „Hofabgabeklausel“ als Voraussetzung für eine Altersrente für Landwirte. Wer 40 oder 45 Jahre Beiträge gezahlt hat, dem darf mit 65 Jahren sein Anspruch auf Rente nicht verweigert werden. LPG-Geschäftsführer und Beschäftigte sind davon nicht betroffen. So zerstört die LPG-Lobby die bäuerliche Landwirtschaft. Auf vielen kleinen und mittleren Höfen fehlen die Hofnachfolger. Landwirten, die ihren Hof nicht abgeben wollen oder können, darf die Rente über die Alterskasse nicht vorenthalten werden. Denn sie haben Beiträge an die Alterskasse gezahlt. Arbeitnehmer dagegen dürfen eine Rente beziehen, auch wenn sie nach der Berentung einer Erwerbstätigkeit nachgehen. Wollen.

- **Für die Erhaltung der Bismarck'schen Sozialgesetze!**

Der VDL fordert den Erhalt des Bismarck'schen Sozialsystems für die Landwirtschaft. Die Bundesregierung hat für die bäuerliche Sozialversicherung die Hauptverantwortung. Wer Milliarden für marode in- und ausländische Banken übrig hat, darf deutsche Bauern nicht bestehen!

- **Für die Sicherung einer sozialen Betriebs- und Haushaltshilfe auch an Wochenenden und an Feiertagen!**
- **Gegen die Ehegattinnenzwangversicherung!**
- **Nehmt den gewerblichen und beschränkt haftenden Großbetriebe die Mandate ab!**
- **Gegen steigende Beitragskosten!**
- **Befreiung von der Mitgliedschaft in der Alters- und Krankenkasse für Nebenerwerbslandwirte mit geringen Umsätzen und bereits bestehender privater Vorsorge!**

Wahlbewerber: von Fritsch Roland – Rackwitz

Deutsche Landwirte e.V.(VDL)

037360/6344